

Gartensiedlung GRONAUERWALD



AUSGABE 11/2023

MIT DIESEM INFOBRIEF MÖCHTE DER FREUNDKREIS DER GARTENSIEDLUNG GRONAUERWALD DIE ANWOHNER IN LOCKERER REIHENFOLGE ÜBER INTERESSANTES, WISSENSWERTES UND NEUES AUS DER NACHBARSCHAFT INFORMIEREN. GERNE NEHMEN WIR AUCH IHRE ANREGUNG ODER FRAGEN ENTGEGEN!



WANTED

IHRE UNTERSTÜTZUNG GEGEN
BAUMVERLUST IN DER SIEDLUNG



Dieses Jahr ist in besonderem Ausmaß gekennzeichnet vom Verlust teils großer, alter Bäume in unserer Siedlung. Das stattliche Erscheinungsbild prägte unsere Nachbarschaft und ihr Fehlen fällt auf.

Im März mussten die beiden namensgebenden Bäume in der kleinen Straße „Unter den Buchen“ gefällt werden. Aufgrund der nicht mehr gegebenen Standsicherheit war die Fällung unvermeidbar. Im Mai war die riesige Kastanie auf der Ecke Gronauer Waldweg/Am Birkenbusch zunächst durch einen abgebrochenen Ast beschädigt worden – kurze Zeit danach musste sie gänzlich weichen. Die Kreuzung sieht nun furchtbar kahl aus. Die rotblühende Kastanie litt offenbar an Stammfäule. Erst vor wenigen Tagen wurde schließlich eine alte Eiche in einem Garten am Gronauer Waldweg gefällt.

Auch diese Fällung fand selbstverständlich mit offizieller Genehmigung statt – sie war ebenfalls notwendig geworden, weil der Baum zu viel Totholz enthielt und für die umliegenden Häuser und deren Bewohner zur Gefahr geworden war.

Schaut man sich kritisch in der Gartensiedlung um, fallen noch weitere Bäume auf, die bereits stark geschädigt sind. Dazu zählen auch Eichen nahe dem zentralen „Platz an der Eiche“. Das Alter, die Klimaveränderungen, Schädlinge oder fehlende Pflege tragen ihren Teil zum Verlust dieser Bäume bei. Beim Blick durch die Gronauer Gartensiedlung findet man auch junge Bäume, die vertrocknet sind. Andere sind vom Splintkäfer zerstört oder ganz einfach von rücksichtslosen Dummköpfen abgesägt worden. Wiederholt werden auch Bäume durch Maschineneinsatz

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE UND VERANSTALTUNGEN:

DER FREUNDKREIS TRIFFT SICH (NORMALERWEISE) REGELMÄSSIG AM 3. DONNERSTAG DES MONATS.
WIR INFORMIEREN SIE STETS AKTUELL AUF UNSERER WEBSEITE FGGW.DE ÜBER ALLE NEUIGKEITEN!



im Wurzelbereich geschädigt – etwa, um Garagen oder Zufahrten zu errichten.

Was wir tun können: Nachpflanzen. Dazu hat der Freundeskreis bereits mehrfach tolle Baumpflanzaktionen organisiert – zuletzt in diesem Frühjahr. Wir veranstalten auch Workshops zum Thema Baumpflege und (Obst-)Baumschnitt und kümmern uns immer wieder um Jungbäume. Aber: Bäume nachzupflanzen reicht allein nicht aus! Die jungen Bäume brauchen Aufmerksamkeit und jetzt im Sommer vor allem sehr viel Wasser! Einige Handvoll NPK-Dünger pro Jahr sorgen für eine ausreichende Nährstoffversorgung. Eine Mulchschicht aus Komposterde, Rasenschnittgut oder Häckselgut sorgt für

Beschattung und reduziert die Austrocknung. Kirschen freuen sich über etwas Düngekalk im Traufenbereich, der einen höheren Ph-Wert bewirkt. Obstbäume benötigen in den ersten Jahren zwingend einen Erziehungs- und Pflegeschnitt.

Bitte machen Sie also mit: Gießen und pflegen Sie nicht nur Ihre eigenen jungen Bäume, sondern achten Sie auch auf die Straßenbäume in Ihrer Nachbarschaft. Geben Sie auch diesen immer wieder genug Wasser, damit sie überleben und wachsen können.

Wenn Sie Hilfe oder Rat brauchen, wenden Sie sich gerne an den Freundeskreis und nehmen Sie an unseren monatlichen Treffen teil.



Foto: T. Klostermann



BITTE GIESSEN!



Foto: F. Grobolschek

IMPRESSUM

FREUNDKREIS DER GARTENSIEDLUNG GRONAUERWALD
FRANK GROBOLSCHEK | GRONAUER WALDWEG 37 | 51469 BERGISCH GLADBACH
TEL. 0221-96810325 (ZU BÜROZEITEN) | E-MAIL: INFO@FGGW.DE | WEBSITE: WWW.FGGW.DE
FACEBOOK: WWW.FACEBOOK.COM/FREUNDKREIS-GARTENSIEDLUNG-GRONAUERWALD
GESTALTUNG, TEXTE UND FOTOS (SOWEIT NICHT ANDERS GEKENNZEICHNET): TILL ERDMENGER